



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION KÜNZELSAU

Pressestelle



Gemeinsame Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft Heilbronn und der Polizeidirektion Künzelsau vom 04.07.2011

Größere Diebstahlsserie aufgeklärt

Öhringen / Nürnberg Ermittlungsbeamte des Polizeireviers Öhringen konnten jetzt eine Serie von Diebstählen und Einbrüchen im vergangenen Frühjahr in den Bereichen Öhringen, Neuenstein und Neuenstadt/Kocher aufklären.

Auf die Spur der Täter führte ein Verkehrsunfall zweier 19 und 22 Jahre alter polnischer Staatsangehöriger bereits Anfang Mai diesen Jahres auf der Autobahn 6 in Höhe Schwabach-West. Die beiden Personen waren mit ihrem Pkw-Anhänger-Gespann auf der Fahrt in Richtung Heimat. Der Fahrer muss dabei wohl kurz eingeschlafen sein und fuhr auf einen vor ihm fahrenden Lkw auf. Einer der beiden Insassen versuchten anschließend sofort Teile ihrer Ladung, darunter unter anderem ein Motorrad, einen Rasenmäher und Lautsprecher, im angrenzenden Wald zu verstecken. Dies wurde von dem Lkw-Fahrer, auf den sie aufgefahen waren, beobachtet und der Autobahnpolizei Feucht mitgeteilt. Die beiden Männer wurden daraufhin vorläufig festgenommen. Erste Ermittlungen der Verkehrspolizeiinspektion Feucht ergaben, dass Teile der im Pkw und Anhänger mitgeführten Gegenstände aus zwei Einbruchsdiebstählen in Neuenstein und Neuenstadt/Kocher stammten.

Die beiden Festgenommenen wurden daraufhin auf Antrag der Staatsanwaltschaft Nürnberg-Fürth beim Haftrichter des Amtsgerichts Nürnberg

vorgeführt. Dieser erließ den beantragten Haftbefehl und wies beide in Vollzugsanstalten ein.

Mitte Mai meldeten Zeugen dem Polizeirevier Öhringen einen Pkw-Anhänger in einem kleinen Waldstück zwischen Öhringen und Unterohrn. Bei der Überprüfung durch Ermittlungsbeamte des Polizeireviers Öhringen stellte sich schnell heraus, dass sowohl der Anhänger als auch weitere auf ihm geladene Gegenstände und Werkzeuge aus weiteren Diebstählen und Einbrüchen aus den Bereichen Öhringen und Neuenstein stammten. Eine Verbindung zu dem verunglückten Pkw auf der Autobahn bei Schwabach war schnell hergestellt, da hier aufgefundene Gegenstände zu denen passten, die von der dortigen Autobahnpolizei sichergestellt worden waren.

Aufgrund der bisherigen Ermittlungen des Polizeireviers Öhringen in Zusammenarbeit mit dem Polizeiposten Neuenstadt/Kocher sowie der Verkehrspolizeiinspektion Feucht dürften dem Täter-Duo insgesamt acht Einbrüche und Diebstähle, hauptsächlich in den Bereichen Öhringen und Neuenstein, zugeordnet werden können. Der Gesamtschaden wird derzeit auf rund 26.000 Euro beziffert. Die Ermittlungen nach möglichen weiteren Tatgenossen dauern derzeit noch an.